

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

اسْتَحْوَذَ عَلَيْهِمُ الشَّيْطَانُ فَأَنسَاهُمْ ذِكْرَ اللَّهِ أُولَئِكَ حِزْبُ

الشَّيْطَانِ أَلَا إِنَّ حِزْبَ الشَّيْطَانِ هُمُ الْخَاسِرُونَ.

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

...بِعَسِّ الْعَبْدِ عَبْدُ سَهَا وَلَهَا وَتَسَى الْمَقَابِرَ وَالْبَلَى...

FÜHREN WIR EIN LEBEN OHNE ALLAH, DEN TOD UND DAS JENSEITS ZU VERGESSEN

Verehrte Muslime!

In der von mir rezitierten edlen Sure sagt unser erhabener Herr: „Der Satan hat sie unter seine Kontrolle gebracht und sie vergessen lassen, Allah zu gedenken. Sie sind die Anhänger des Satans. Wisset, die Verlierer sind die Anhänger des Satans!“¹

In dem von mir rezitierten Hadith sagt unser Prophet (s.a.s): „...Wie schlecht ist der Diener, der in Nachlässigkeit verfällt, seine Zeit verschwendet und die Gräber vergisst! Wie schlecht ist der Diener, der sündigt, über die Stränge schlägt und vergisst, woher er kommt und wohin er geht!...“²

Liebe Gläubige!

Der Mensch ist von Natur aus vergesslich. Manchmal vergisst er sich selbst, seine Familie, Verwandten und Nachbarn und vernachlässigt seine Verantwortung. Manchmal vergisst er den Sinn seiner Schöpfung und lässt Höflichkeit und Anstand gegenüber anderen fallen. Manchmal ist er so sehr mit weltlichen Angelegenheiten beschäftigt, dass er das Jenseits, den Tag der Auferstehung, das Gericht, das Paradies und die Hölle außer Acht lässt. Manchmal vergisst er seine Religion, Geschichte und Kultur und entfremdet sich von seinem Wesen.

Werte Muslime!

Das Schlimmste, was man vergessen kann, ist jedoch das Vergessen seines Herrn. Dabei ist Allah, egal wo wir sind, immer bei uns.³ Er ist der „el-Habîr“, der über alles Verborgene und Offensichtliche Bescheid weiß. Im Koran steht:

“**Nichts in den Himmeln oder auf der Erde bleibt Allah verborgen.**“⁴ Allah ist derjenige, der erschafft, der uns

am Leben erhält, der unsere Taten sieht und unsere Worte hört. Er kennt die Gedanken in unseren Herzen und ist uns näher als unsere Halsschlagader. Die Heilung unserer Krankheiten, die Lösung unserer Probleme und die Antwort auf unsere Sorgen liegen bei Ihm. Trotz all unserer Fehler und Sünden ist Er es,

der uns mit Seinem Namen „Rahmân“ Barmherzigkeit erweist, uns mit Seinem Namen „Gaffâr“ unsere Sünden vergibt und uns mit Seinem Namen „Rezzâk“ mit Nahrung versorgt.

Liebe Gläubige!

Der Gesandte Allahs (s.a.s) sagte:

“**Gedenkt oft des Todes, der die Freuden zerstört.**“⁵ Er erklärte, dass derjenige, der

über seinen Tod und das Jenseits nachdenkt und dafür arbeitet, ein kluger Mensch ist.⁶ Denn derjenige, der den Tod und das Gericht vergisst, ist ein Gefangener des Satans. Heute sind es die Verbrecher, die Bomben auf islamische Länder wie Gaza werfen, Unschuldige töten und Völkermord begehen – sie sind die, die Allah vergessen und den Satan zu ihrem Freund gemacht haben. Heute sind es die Unterdrücker, die das Leben mit Brutalität beenden, Frauen, Kinder und alte Menschen grausam behandeln – sie sind diejenigen, die das Bewusstsein für das Jenseits verloren haben. Diejenigen, die mit falschen Ideologien und irreführenden Strömungen die unschuldige Natur der Jugend und Kinder verderben, sind Menschen, die keinen Anteil an Menschlichkeit haben. Diejenigen, die in den digitalen Medien die Sünde ansprechend erscheinen lassen, zu Verbotenem verleiten und die Intimität der Familie ignorieren, sind die, die den Tod und das Jenseits nicht berücksichtigen. Das Verlieren des Bewusstseins für halal und haram im Berufs- und Geschäftsleben, der Versuch, auf verbotene Weise durch Zinsen und Glücksspiel Geld zu verdienen, ist eine Folge des Vergessens von Allah und dem Jenseits.

Also liebe Muslime!

So lasst uns unser Leben in dem Bewusstsein führen, dass wir jederzeit unter der Aufsicht unseres Herrn stehen und für alles, was wir tun, zur Rechenschaft gezogen werden. Bemühen wir uns, durch unsere Gebete ein guter Diener Allahs zu sein, durch unsere gute Moral Sein Wohlgefallen zu erlangen. Arbeiten wir mit Geduld und Entschlossenheit daran, die Liebe zu Allah in den reinen Herzen unserer Kinder und Jugendlichen zu bewahren. Bleiben wir wachsam gegenüber schädlichen Strömungen, die unser Zuhause und die von uns gelernten religiösen, moralischen und menschlichen Werte bedrohen. Vergessen wir nicht, dass der Aufbau einer sicheren Zukunft auf dieser Erde von den Generationen abhängt, die ihren Herrn kennen, den Tod nicht vergessen und das Bewusstsein für das Jenseits besitzen.

¹ Mucâdele, 58/19.

² Tirmizî, Sîfâtü'l-kiryâme, 17.

³ Hadîd, 57/4.

⁴ Âl-i İmrân, 3/5.

⁵ Nesâî, Cenâiz, 3.

⁶ Tirmizî, Sîfâtü'l-kiryâme, 25.